

Szenische Spiele zur Kommunikation

Die Schülerinnen und Schüler des Wahlgrundkurses „Debatte, Kommunikation, Rhetorik“ der Jahrgangsstufe 12 stellten am 14.11.2019 unter Leitung von Herrn Bischoff ihre szenischen Spiele zum Thema „Kommunikationsstörungen“ vor. Ziel dabei war es, in Gruppen von drei bis fünf Personen ein selbstgeschriebenes Stück vor dem Kurs zu präsentieren, welches durch überspitzte Darstellungen verschiedene und alltägliche Kommunikationsstörungen aufzeigt. Das Setting reichte dabei von einem missglückten Weihnachtessen, über eine normale Konversation von Jugendlichen bis hin zum Berufsalltag, dargestellt durch ein Meeting im Büro. Egal, ob altersbedingte Missverständnisse oder Ironie - die Stücke zeigen, wie viele Kommunikationsstörungen in unserem Alltag lauern, ohne, dass wir diese als solche immer wahrnehmen. Unabhängig davon, ob man sich nun mit diesen Situationen identifizieren kann oder nicht, jeder geht aus so einer Vorstellung sensibilisiert heraus und wird um ein selbstkritisches Reflektieren über die eigenen Fehler in der Kommunikation nicht herumkommen.

Franz Mersinkov

http://www.pesta-rodewisch.de/CMS_DATEIEN/index.php?page=1392&pdfview=1